

Neubau Alterssiedlung Guggi

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 27. Januar 2014

Die Stadt Luzern hat mit über 232 betreuten Alterswohnungen in den Alterssiedlungen Guggi, Eichhof, Rank und Titlis heute ein attraktives, stark nachgefragtes Angebot. Dieses wird in den kommenden Jahren bedarfsgerecht weiterentwickelt und nach Möglichkeit ausgebaut. In der Alterssiedlung Guggi an der Taubenhausstrasse soll ein Neubau den heutigen gestiegenen Ansprüchen gerecht werden.

Der grösste Teil der städtischen Alterssiedlungen wurde in den 1970er-Jahren gebaut, als Massnahme gegen die damals herrschende Wohnungsnot und zur Bekämpfung der Altersarmut. Waren die Alterssiedlungen ursprünglich Teil des sozialen Wohnungsbaus, dienen sie heute primär der Unterstützung eines möglichst langen selbständigen Wohnens im Alter. Im Rahmen ihrer Alterspolitik fördert die Stadt Luzern das selbständige Wohnen mittels Betreuungsleistungen und Unterstützungsangeboten in der eigenen Wohnung wie auch in Alterswohnungen. Verschiedene Modelle sollen in den nächsten Jahren erprobt und weiter entwickelt werden. Die Vermietung der Alterswohnungen der Stadt Luzern erfolgt zentral durch die Fachstelle „Wohnen im Alter“. Eine neue Mieterin, ein neuer Mieter soll zum Zeitpunkt des Einzugs noch in der Lage sein, den Haushalt weitgehend selbstständig zu führen. Die angebotenen Betreuungsleistungen ermöglichen es dann, auch bei eingeschränkter Selbständigkeit möglichst lange in der Wohnung zu bleiben.

Neubau Alterssiedlung Guggi

Die Anforderungen der Mieterinnen und Mieter an das Wohnen im Alter haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Auch alleinstehende Personen wünschen heute in der Regel eine 2 bis 2 ½-Zimmer-Wohnung. Ein Grossteil der Wohnungen in der Alterssiedlung Guggi sind heute 1 und 1 ½-Zimmer-Wohnungen. Entsprechend wird das bestehende Angebot der Nachfrage nicht mehr gerecht. Eine Veränderung der Wohnungsstruktur innerhalb der bestehenden Gebäude wäre zu aufwändig. Damit drängt sich ein Neubau auch aus wirtschaftlichen Überlegungen auf.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Die Stadt Luzern hat für den Neubau der Alterssiedlung Guggi folgenden Zeitplan erstellt:

Bis Sommer 2014	Erstellen eines Anforderungsprofils als Basis für das Wettbewerbsprogramm
Sommer/Herbst 2015	Abschluss des Wettbewerbs, anschliessend Projektierung
Sommer 2016	Projekt, inkl. Baubewilligung vorliegend
Sommer 2018	Voraussichtlicher Bezug der neuen Wohnungen

Die betroffenen Mieterinnen und Mieter wurden dieses Wochenende über den Zeitplan informiert. Dabei wurde ihnen nochmals versichert, dass sie die Stadt bei der Suche einer neuen Wohnung oder einer Übergangswohnung unterstützen wird. Beim Freiwerden einer Alterswohnung in den Häusern an der Schlosstrasse oder in einer anderen Alterssiedlung der Stadt (Eichhof, Rank, Titlis) werden sie bevorzugt behandelt. Für die Büros der Pro Senectute im Parterre an der Taubenhausestrasse wird ebenfalls eine Lösung gesucht.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Sozialdirektion

Stadtrat Martin Merki, Sozialdirektor

Telefon: 041 208 81 32

E-Mail: martin.merki@stadtluzern.ch

Erreichbar: Montag, 27. Januar 2014, 10.30 bis 11.30 Uhr